



MENTOR - Die Leselernhelfer Bundesverband e.V.

Leseförderung bildungsbenachteiligter Schülerinnen und Schüler mit dem 1:1 Prinzip
Online-Sprechstunde, Mittwoch 15.11.2023, 10 – 11 Uhr

Warum ist individualisierte Leseförderung dringend erforderlich?

- 6,2 Millionen Menschen im erwerbsfähigen Alter sind funktionale Analphabeten
Bundesministerium für Bildung und Forschung 2021
- 47.500 Schülerinnen und Schüler verlassen die Schule ohne Abschluss
Bertelsmann Stiftung 2021
- Fast jeder 4. Viertklässler in Deutschland kann gar nicht oder nicht richtig lesen. Das sind ca. 160.000 Kinder.
IGLU-Studie 2021

A young boy and an elderly woman are sitting together, reading a book. The boy is smiling and looking at the book, while the woman is looking at him with a gentle expression. They are in a room with colorful decorations and a map on the wall.

MENTOR-Die Leselernhelfer bundesweit

120 lokale & regionale Vereine

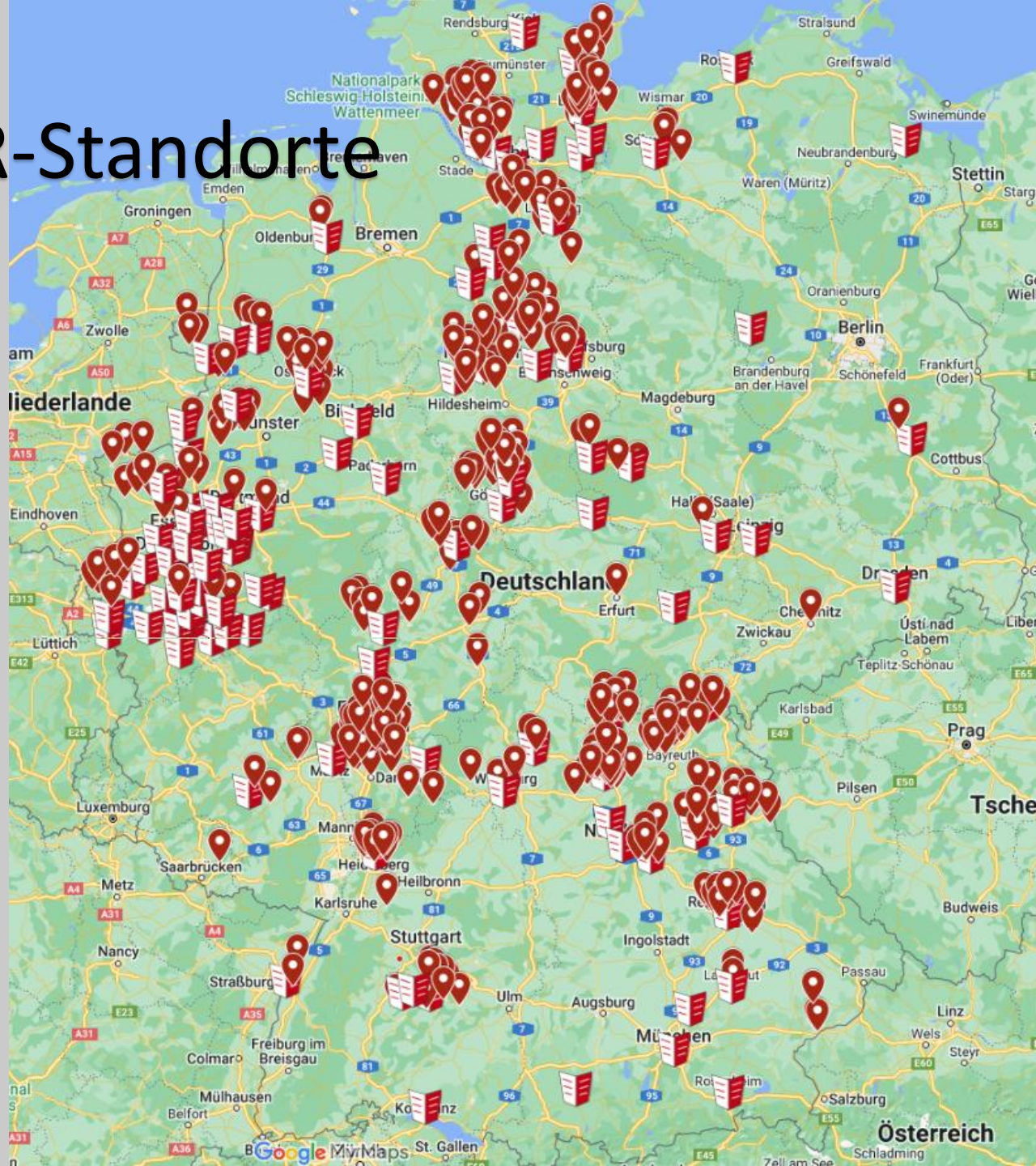
13.000 Mentor:innen

16.600 Schüler:innen

2.200 Schulen

485 Orte

MENTOR-Standorte



Pädagogischer Förderansatz

1:1-Prinzip

Ein Ehrenamtlicher trifft ein Kind einmal in der Woche über ein Jahr im schulischen Raum

Bildung durch Bindung

Entspannte Lernatmosphäre

Kein Leistungsdruck, keine Nachhilfe, die Inhalte der Lesestunde bestimmen Mentor und Mentee

Wie findet die Umsetzung statt?

- Auswahl des Lesekinds erfolgt durch die Klassenlehrerin, den Klassenlehrer
- Die Lesestunde findet in der Regel außerhalb des regulären Unterrichts statt
- Die Lesestunde findet immer im Schulgebäude statt.
- Individualisierte Leseförderung, keine Nachhilfe
- Lesekind und Mentorin/ Mentor entscheiden über das Lesematerial

Erfolge

- Fast alle Kinder verbessern ihre Vorlesefähigkeiten
- Über 90% der Kinder verbessern ihr Textverständnis
- 9 von 10 Kindern entwickeln eine positive Einstellung zum Lesen
- 50% der Kinder sind im Unterricht merklich aktiver
- Bundesweite Ausbreitung der MENTOR-Idee und Anerkennung als Bildungspartner

Quelle: Lehrerumfrage MENTOR Hamburg 2018

Warum sind Stadtbibliotheken wichtig für die MENTOR-Bewegung?

- Fördervereine von Bibliotheken als Träger für lokale MENTOR Vereine
- Kommunalen Marktplatz – eingeführter Kommunikationsort
- Expertise rund um Literatur speziell auch mehrsprachige Angebote
- Beratung und Unterstützung Ideengeber für die Frage der Buchauswahl
- Lernort für die unterschiedlichen Generationen
- Digitale Medienangebote

A photograph of a man with glasses and a young boy sitting at a desk, looking at a book together. The man is wearing a blue shirt and the boy is wearing a red and grey striped shirt. In the background, there are whiteboards with drawings and colorful sticky notes.

Hier finden Sie uns im Netz

www.mentor-bundesverband.de

www.facebook.de/mentor.bundesverband

www.instagram.com/mentorbundesverband